

# Rente oder Renovierung und die Chancen neuer junger Impulse

Am 1. und 2. Dezember 2017 findet der BDK-Kongress „Young Orthodontists“ in Hamburg statt.

Was man als junge angestellte Kieferorthopäden bei aller guten fachlichen Ausbildung nicht hat und auch nicht haben kann: eigene Erfahrung mit der Existenzgründung. Zwar gibt es vielfältige Angebote von Depots über Beratungsagenturen bis hin zu Firmenveranstaltungen – von wirtschaftlichen Interessen unabhängige und zudem spezifisch auf Kieferorthopädie ausgerichtete Angebote sind darunter allerdings rar. Das ist sicher einer der Gründe für den nach wie vor wachsenden Erfolg der Kongressreihe „Young Orthodontists“ des Berufsverbandes der Deutschen Kieferorthopäden (BDK). Deshalb wird es auch in diesem Jahr wieder eine spannende Fortsetzung geben: am 1. und 2. Dezember 2017 und dieses Mal in Hamburg.

Was die besondere Atmosphäre dieser Veranstaltungen ausmacht, zeigte sich zuletzt wieder Ende Oktober 2016 in München. Beide Tage prägten die eigenen Erfahrungen und speziellen Expertisen der bereits erfahrenen



Kolleginnen und Kollegen sowie die Rückfragen der Starter das alltagsnahe und kommunikationsstarke Programm. Es startete gleich mit sehr persönlichen Erlebnissen zwischen Erfolg und nervenzehrenden Problemen bei der Praxisgründung.

Während drei junge Kieferorthopäden zu den Aspekten „Gründung gemeinsam mit dem Senior“, „Praxisübernahme – in der Retrospektive“ und über ihre Erfahrungen mit der „Neugründung“ berichteten, zeigte Dr. Gundi Mindermann, 1. Bundesvorsitzende des BDK, am Beispiel ihrer eigenen Praxis die Erlebenswelt der älteren Kolleginnen und Kollegen auf, deren Praxis am Scheideweg steht zwischen „Rente oder Renovierung“: Renoviert man für einen Nachfolger oder lässt man die Praxis auslaufen? Sie hatte sich für Renovieren entschieden und gab damit den vereinzelt älteren Kolleginnen und Kollegen im Teilnehmerkreis eigene Erfahrungen mit auf den Weg. Und die nicht immer leichte Aufgabe: „Sie müssen zum Umdenken bereit sein!“



Dr. Gundi Mindermann, 1. Bundesvorsitzende des BDK, berichtete, wie es älteren Kieferorthopäden am Scheideweg zwischen Rente und Renovierung geht. Was ältere und junge Kollegen im zweiten Fall, einer Zusammenarbeit, wissen und beachten müssen, demonstrierte die „Young Orthodontists“-Reihe des BDK/Berufsverband der Deutschen Kieferorthopäden als lebensnahe Netzwerkveranstaltung über die Generationen hinweg. (Bild: Dental Relations)

Die Kieferorthopädie sei im Fluss, aus dem Kreis der jungen Generation kämen spannende Einflüsse und Anregungen, die eigene Praxis auf Vordermann zu bringen. Sie liebe auch aus diesem Grund die Weiterbildung: „Der Austausch zwischen Erfahrung und Innovation ist für beide Seiten enorm nützlich!“ Das Praxisziel, bestehende Patienten zu binden und auch neue zu gewinnen, erhalte durch die gemeinsame Weiterentwicklung viele neue Impulse. Ihre Empfehlung an den fachlichen Nachwuchs: „Selektieren Sie ihre Berater gut – sie müssen zu Ihrem Praxiskonzept passen! Tolle High Level-Präsentationen nützen Ihnen wenig, wenn Sie Ihre Praxis, wie ich damals, bewusst ‚mitten im Moor‘ starten wollen. Da ist der Showfaktor eher kontraproduktiv.“ Bei Praxisrenovierung oder auch -gründung müsse zudem bedacht werden, dass später „alle im Team Spaß daran haben, in dieser Praxis und mit der neuen Technik zu arbeiten!“ In einer harmonisch aufgestellten Praxis fühlten sich auch die Patienten wohl.

Ein Thema, über das „man in der Regel nicht spricht“, wie Moderator Dr. Stefan Schmidt (Kassel) anmerkte, füllte den Nachmittag des ersten Veranstaltungstages: Das Geld. In verschiedenen Workshops konnte man „Geld“ und seine vielen Facetten kennen- und verstehen lernen – bei der Familiengründung, mit Blick auf steuerliche Kennzahlen, den Praxisverkauf und auch sinnvolle testamentarische Regelungen. Abschließend ging es in diesem Themenkomplex um den richtigen Umgang mit AVL und den, wie sie eine Zeitlang hießen, Add-ons.

Der Samstag stand unter der Überschrift „Wirtschaft, Innovation und Praxismanagement“. In den Workshops und Plenum-

vorträgen ging es entsprechend um Markttrends und ihre fragile Wirtschaftlichkeit, um den Spaß am Einsatz von Innovationen, um die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung in der Kieferorthopädie und um „Erfolg durch Effizienz und Führung“. Motivierend

meinte dazu Dr. Guido Sampermans, Kieferorthopäde in den Niederlanden und Österreich und einer der traditionell beliebtesten Referenten der Veranstaltungsreihe: „Beachten Sie die Kraft der Gedanken! Verboten Sie sich selbst das ‚Bei mir geht das nicht‘-Denken!“ Über

Erfolg und Misserfolg einer Praxisgestaltung oder Renovierung entscheide zudem der innere Schalter: „Verändern weil ich MUSS? Das ist der falsche Ansatz. Um das Verändern, weil ich WILL, darum geht es!“ Und weil es sich als so spannend erwiesen hat, zu Starter-Kongressen auch Kolleginnen und Kollegen in der Zeit vor Ende ihrer Praxisführung dabei zu haben, weil sie gegenseitig die Diskussionen inspirieren, wird das Konzept auch für den Kongress vor dem 1. Advent in Hamburg 2017 erneut umgesetzt. Da viele Teilnehmer schon bei Ende des letztjährigen Kongresses ihre Teilnahme für 2017 vorgemerkt haben, macht es Sinn, dies ebenfalls zu tun. Alle Infos demnächst auf [www.young-orthodontists.de](http://www.young-orthodontists.de)

## KN Adresse

### Berufsverband der Deutschen Kieferorthopäden e.V. (BDK)

Ackerstraße 3  
10115 Berlin  
Tel.: 030 275948-43  
Fax: 030 275948-44  
[info@bdk-online.org](mailto:info@bdk-online.org)  
[www.bdk-online.org](http://www.bdk-online.org)

## 3M Internationales Incognito User Meeting

Die 3M Health Care Academy lädt am 7. Oktober 2017 nach Paris.

Mehr als je zuvor überzeugt das 3M Incognito Appliance System mit seinen Innovationen und Vorteilen und ermöglicht eine einzigartige ästhetische Behandlung. Das Erlernen neuer Techniken und der Austausch mit lingual behandelnden Kollegen aus aller Welt stehen im Zentrum des 3M Internationalen Incognito User Meetings in Paris. Nutzen Sie diese wunderbare Gelegenheit und melden Sie sich jetzt an unter: [www.cmmevents.net/parisusersmeeting](http://www.cmmevents.net/parisusersmeeting)

**3M Incognito Refresher-Kurs**  
Als Vorprogramm zum internationalen User Meeting findet ein 3M Incognito Refresher-



Veranstaltungsort ist das Hôtel Salomon de Rothschild in Paris.

Kurs statt. Die ideale Gelegenheit, das Wissen rund um die

3M Incognito Apparatur aufzufrischen und Neues zu erlernen. Anmeldung unter [www.cmmevents.net/refresher](http://www.cmmevents.net/refresher)



## KN Adresse

### 3M Deutschland GmbH Geschäftsbereich Oral Care

ESPE Platz  
82229 Seefeld  
Tel.: 05472 9491-0  
Fax: 05472 9491-19  
[info-incognito@mmm.com](mailto:info-incognito@mmm.com)  
[www.3M.com/Incognito](http://www.3M.com/Incognito)